

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0109/2018/IV

Datum:
27.06.2018

Federführung:
Dezernat IV, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis 2018
Schwerpunkt: Klimaschutz**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	03.07.2018	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Die Stadt Heidelberg schreibt den Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis 2018 zum Schwerpunkt Klimaschutz aus.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Preisgeld	5.000 €
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Kostenart 4271 0000, Projekt-Kostenstelle 3100 P605, PSP-Element: 1.56.10.08.31.01	
Folgekosten:	
keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Der Heidelberger Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis wird alle zwei Jahre mit wechselnden Schwerpunkten vergeben. Mit dem Schwerpunkt „Klimaschutz“ soll 2018 die Möglichkeit geboten werden, vorbildliche Projekte zur Erreichung der Ziele des „Masterplans 100 % Klimaschutz“ und die beteiligten Personen und Institutionen zu würdigen. Damit möchte die Stadt zur Nachahmung und zum Engagement für Klima- und Umweltschutz anregen.

Begründung:

Der Heidelberger Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis wird alle zwei Jahre mit wechselnden Schwerpunktthemen vergeben. Beim Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis 2018 soll der Schwerpunkt auf herausragenden Projekten zur Erreichung der Klimaneutralität Heidelbergs liegen. Als eine der ersten Kommunen in Deutschland hat Heidelberg 1992 ein lokales Klimaschutzkonzept verabschiedet. Dies wurde mehrfach fortgeschrieben und fand zuletzt im „Masterplan 100 % Klimaschutz“ 2013 mit der Perspektive der Klimaneutralität im Jahr 2050 seine Fortsetzung. In Anlehnung an die Handlungsfelder und Strategiesäulen des „Masterplan 100 % Klimaschutz“ soll der Preis 2018 in folgenden Kategorien ausgeschrieben werden:

Klimaneutrales Bauen und Sanieren

- Energie – Versorgung, erneuerbare Energien, Energieeffizienz
- Klimaneutrale Mobilität
- Konsum und Ernährung für den Klimaschutz
- Klimaneutrale Universität
- Bildung

Klimaschutz geht nicht ohne die Beteiligung vieler gesellschaftlicher Akteure sowie der Bürgerinnen und Bürger. Daher soll mittels des Umwelt –und Nachhaltigkeitspreises sowohl das Engagement der Preisträger gewürdigt als auch auf deren Projekte aufmerksam gemacht werden.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
UM 4	+	Klima- und Immissionsschutz vorantreiben Begründung: Maßnahmen aus den genannten Preiskategorien vermindern den Ausstoß von CO ₂ sowie den Verbrauch von Endenergie. Ziel/e:
UM 8, 1	+	Umweltbewusstes Handeln und Eigeninitiative fördern ; Umweltsituation verbessern Begründung: Mit dem Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis wird umwelt- und klimabewusstes Handeln ausgezeichnet. Ziel/e:
MO 1	+	Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern Begründung: Klimaneutrale Mobilität ist eine Preiskategorie und eine der Stellschrauben in der klimaneutralen Stadt.

- MO 6 + **Ziel/e:**
Mehr Mobilität ohne mehr motorisierten Verkehr
Begründung:
Mehr Rad- und Fußverkehr im Binnenverkehr verringert die Emissionen,
wenn bisherige MIV-Wege ersetzt werden und dient daher dem
Klimaschutz.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

In Vertretung
gezeichnet
Dr. Joachim Gerner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Ausschreibung 2018
02	Richtlinien zur Verleihung des Umwelt- und Nachhaltigkeitspreises